



NR. 260 | 02.09.2016

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Musikpädagogik

der Folkwang Universität der Künste

vom 27.07.2016

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 25 Abs. 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), hat der Fachbereich 2 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

**Inhaltsverzeichnis:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und ggf. Zweck der Bachelorprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Anerkennung außerhochschulischen Leistungen
- § 9 Übergangsbestimmungen, Inkrafttreten und Veröffentlichung

**Anhang:** Studienverlaufsplan vom 18.07.2016

**§ 1****Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an der Hochschulausbildung und dem Prüfungsverfahren im Bachelorstudiengang Musikpädagogik (B. Mus.) in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

**§ 2****Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolventinnen und Absolventen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbstständigen künstlerischen und pädagogischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolventinnen und Absolventen sollen in der Lage sein, dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste entsprechend transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Bildung und Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen, in den differenzierten Berufsfeldern verantwortlich und innovativ – insbesondere im Rahmen des Hauptfachs bzw. der Hauptfächer oder im gewählten Schwerpunkt – musikpädagogisch tätig zu sein.

(2) Durch die Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind. Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, ob die oder der Studierende die Ziele des Studiums erreicht hat.

### **§ 3**

#### **Zugangsvoraussetzungen**

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife und eine studiengangspezifische künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerberinnen und Bewerber auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

Näheres über und das Eignungsprüfungsverfahren regelt die Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste vom 06.04.2016 (Nr. 249, Amtliche Mitteilungen).

(3) Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang Musikpädagogik sind nachzuweisen:

1. die künstlerische Eignung im Hauptfach (Instrument oder Gesang),
2. die künstlerische Eignung im Begleitfach Klavier bzw. bei Bewerberinnen und Bewerbern mit dem künstlerischen Hauptfach Klavier im Begleitfach Gesang
3. die pädagogische Eignung,
4. die Fähigkeit zur Anleitung musizierender Gruppen,
5. Kenntnisse und Fähigkeiten in musiktheoretischen Grundlagen.

(4) Bei der Feststellung der künstlerischen Eignung werden für die einzelnen Prüfungsfächer folgende Bewertungskriterien zugrunde gelegt:

1.a) Instrument

- \_ instrumentaltechnischer Leistungsstand,
- \_ musikalische Ausdrucksfähigkeit,
- \_ stilistisches Differenzierungsvermögen

1.b) Gesang

- \_ körperliche, stimmliche und sprachliche Eignung,
- \_ gesangliche Veranlagung und Ausdrucksfähigkeit,
- \_ stilistisches Differenzierungsvermögen



2. Begleitfach Klavier oder Gesang oder anderes Instrument,

- \_ instrumental- oder gesangstechnischer Leistungsstand,
- \_ musikalische Ausdrucksfähigkeit

3. Pädagogische Eignung

- \_ Fähigkeit, sich zu pädagogischen Fragen zu äußern,
- \_ erkennbare angemessene Studienmotivation,
- \_ Textverständnis

4. Anleitung musizierender Gruppen

- \_ Fähigkeit zur Arbeit mit Gruppen,
- \_ Elementare Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ensembleleitung

5. Musiktheoretische Grundlagen

- \_ bildungsfähiges Gehör,
- \_ Grundkenntnisse der Musiklehre,
- \_ Fähigkeit, Musik (nach Gehör oder im Notenbild) aufzufassen und analytisch zu beschreiben

(5) In der Eignungsprüfung für den Bachelorstudiengang Musikpädagogik sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:

1. Im Hauptfach (Instrument oder Gesang) sind drei Werke mittleren Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Stilepochen und ein leichtes Stück vom Blatt zu spielen bzw. zu singen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 15-20 Minuten.

Bei Hauptfach „Klavier/Klavierimprovisation“:

Literaturspiel:

- \_ Vorspiel eines Werkes mittleren Schwierigkeitsgrades

Improvisation:

- \_ Präsentation der individuellen Improvisationsschwerpunkte
- \_ Improvisation im Wechselspiel zwischen Lehrendem und Bewerberin oder Bewerber
- \_ Generalbass-Spiel, Jazz-Voicing
- \_ Liedbegleitung
- \_ stilistisch gebundene Improvisation über gegebene Motive (Barock, Klassik, Romantik, Impressionismus)
- \_ freie Improvisation
- \_ Blattspiel

Es kann jedes an der Folkwang Universität der Künste als Unterrichtsfach angebotene Instrument oder Gesang gewählt werden.

2. Im Begleitfach Klavier bzw. bei Hauptfach Klavier im Begleitfach Gesang oder auf Antrag in einem anderen Instrument sind zwei bis drei leichte Stücke aus unterschiedlichen Stilepochen vorzutragen sowie ein sehr leichtes Stück vom Blatt zu spielen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 5-10 Minuten.
3. Die pädagogische Eignung ist in einem etwa 10-minütigen Kolloquium nachzuweisen, in dem Textausschnitte vorgelegt werden können und das auch praktische Aufgaben enthalten kann.
4. Die Fähigkeit zur Anleitung musizierender vokaler oder instrumentaler Gruppen ist in einer Gruppenprüfung von etwa 8-10 Minuten Dauer pro Bewerberin oder Bewerber nachzuweisen. Hierzu sind einfache 2-3-stimmige Sätze (auch Kanons) mit der Gruppe einzustudieren. Noten sind ggf. in 10-facher Ausfertigung mitzubringen.
5. Musiktheoretische Grundlagen sind in einem schriftlichen Test von etwa 45-60 Minuten Dauer nachzuweisen. Der Test besteht aus formalisierten Aufgabenstellungen. Er bezieht sich auf die Aspekte Melodik, Rhythmus/Metrum/Takt, Harmonik und Satzlehre. Er unterscheidet Aufgabenstellungen, bei denen musikalische Strukturen hörend erfasst, nach dem Notenbild hörend wiedererkannt, begrifflich benannt oder notiert sowie analytisch beschrieben werden sollen.

Die Leistungsnoten der Prüfungsfächer werden folgendermaßen gewichtet:

1. Hauptfach (Instrument oder Gesang): 1-fach
2. Begleitfach: 0,5-fach
3. Pädagogische Eignung: 1-fach
4. Anleitung musizierender Gruppen: 1-fach
5. Musiktheoretische Grundlagen: 1-fach

(6) Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerberinnen und Studienbewerber sowie Studierende aus nicht deutschsprachigen Ländern an der Folkwang Universität der Künste vom 23.04.2013 (Nr. 163, Amtliche Mitteilungen) erforderlich.

#### **§ 4**

##### **Hochschulgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Music“ („B. Mus.“).

## § 5

**Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang**

- (1) Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang Musikpädagogik beträgt 8 Semester.
- (2) Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.
- (3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.
- (4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 20% nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.
- (5) Der Regelfall ist das Studium mit einem künstlerischen Hauptfach (Instrument oder Gesang), so dass ab dem 5. Semester der Studienverlauf „Künstlerisch stilistische Erweiterung – Künstlerisches Hauptfach intensiv“ gilt. Anstelle eines intensiven Studiums im ersten Hauptfach kann ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt gewählt werden, der auf eine weitere Qualifikation zielt. Dazu ist-im Anschluss an eine Studienberatung durch die Beauftragte oder den Beauftragten des Studiengangs- im vorangehenden, 4. Semester ein Antrag bei der Dekanin oder dem Dekan des FB 2 zu stellen (Frist: 15. 4; ggf. gilt der 15.10. als Frist für das folgende Sommersemester). Anschließend ist das Bestehen einer Studienprüfung im zweiten Hauptfach erforderlich. Eine nicht bestandene Studienprüfung für das zweite künstlerische Hauptfach kann einmal im darauffolgenden Semester wiederholt werden (für den Antrag gelten die oben genannten Anmeldefristen).

Die Schwerpunkte, die Prüfungsmodalitäten und die Bewertungskriterien sind:

- a) Künstlerisch-stilistische Erweiterung mit zweitem Hauptfach (Instrument oder Gesang)
- \_ instrumental- bzw. gesangstechnischer Leistungsstand,
  - \_ musikalische Ausdrucksfähigkeit,
  - \_ stilistisches Differenzierungsvermögen

Prüfungsleistung:

Im zweiten Hauptfach (Instrument oder Gesang) sind zwei Werke mittleren Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Stilepochen vorzutragen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 15 Minuten.

- b) Elementare Musikpädagogik
- \_ Fähigkeit zur Gruppen- und Ensemblearbeit,
  - \_ improvisatorische Fähigkeiten,
  - \_ musikalische Ausdrucksfähigkeit

Prüfungsleistung:

- \_ In einer Gruppenprüfung von ca. 10 Minuten Dauer pro Bewerberin oder Bewerber ist die Fähigkeit nachzuweisen, musikalische Elemente und Abläufe im Wechselspiel von Musik und Bewegung als Mitglied in einer Gruppe spontan umzusetzen;
- \_ in einer Einzelprüfung von ca. 20 Minuten Dauer sind die Fähigkeiten zum Singen (Darbietung eines selbst begleiteten Liedes, Songs o.Ä.) und Rezitieren (Vortrag eines Gedichts oder kurzen Prosatextes) sowie zum instrumentalen Musizieren verbunden mit Improvisieren, Blattlesen und Begleiten nachzuweisen.

c) Musiktheorie/ Kompositionspädagogik

- \_ ausgeprägtes Gehör,
- \_ satztechnische Fertigkeiten,
- \_ Fähigkeit zu musikalischer Analyse

Prüfungsleistung:

Die erforderlichen Kenntnisse sind in einem Gespräch von etwa 30 Minuten Dauer über von den Prüferinnen und Prüfern vorgelegte Stücke aus der Musikkultur und über eigene Tonsatzarbeiten oder Kompositionen und Analysen, die in die Prüfung mitzubringen sind, nachzuweisen. Außerdem können klavierpraktische Aufgaben wie leichte Generalbässe und Improvisationen gestellt werden.

d) Kinderchorleitung

- \_ Grundlegende Fähigkeiten in Ensembleleitung und Ensemblearbeit,
- \_ klaviertechnische Fähigkeiten,
- \_ bildungsfähige Stimme

Prüfungsleistung:

In einer Prüfung von ca. 30 Min. Dauer sind ein selbst gewähltes Werk mit Hinführung zu einer Liederarbeit (Kanon, Lied oder 2-stimmiger Satz) mit Studierenden einzustudieren (ausreichende Kopien sind mitzubringen), ein selbst gewähltes Werk zum Klavier zu dirigieren, ein Lied vorzusingen sowie Aufgaben mittlerer Schwierigkeit am Klavier (Partitur- und Klavierauszugspiel, Liedbegleitung, Literaturspiel, Blattspiel) zu absolvieren.

e) Leitung großer Instrumentalensembles

- \_ Grundlegende Fähigkeiten in Ensembleleitung und Ensemblearbeit,
- \_ klaviertechnische Fähigkeiten

Prüfungsleistung:

In einer Prüfung von ca. 30 Min. Dauer sind zwei selbst gewählte Instrumentalwerke mit Studierenden einzustudieren (ausreichende Kopien sind mitzubringen) oder zum Klavier zu dirigieren sowie Aufgaben mittlerer Schwierigkeit am Klavier (Partitur- und Klavierauszugspiel, Literaturspiel, Blattspiel) zu absolvieren.

(6) Für Auslandsaufenthalte oder das Erbringen von Studienleistungen an anderen Hochschulen wird das 2.Studienjahr, also das 3. oder 4. Semester empfohlen.

(7) Bei erfolgreichem Erwerb von mindestens 80 ECTS-Credits erhält die oder der Studierende am Ende des vierten Fachsemesters vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

## **§ 6**

### **Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen**

(1) Der Studienverlaufsplan regelt die Art der Modul(teil)prüfungen und ihre Form.

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal zwei Mal wiederholt werden

(3) Die Gewichtung der Noten von zusammengesetzten Modulprüfungen sowie die Gewichtung der Noten von Modul(teil)prüfungen bei der Ermittlung der Gesamtnote regelt ebenfalls der Studienverlaufsplan.

## **§ 7**

### **Abschlussmodulprüfung**

(1) Die Art der Prüfung im Abschlussmodul ist eine schriftliche Prüfung (Bachelorarbeit) von 30-60 Seiten, durch die die oder der Studierende nachweist, dass sie oder er in der Lage ist, ein Thema, das die beruflichen Tätigkeitsfelder der Musikpädagogik betrifft, unter Hinzuziehen einschlägiger Quellen und Methoden selbstständig und problemorientiert zu bearbeiten.

(2) Der 15.5. wird als Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung empfohlen, um das Studium im entsprechenden Sommersemester abschließen zu können. Für einen Abschluss im Wintersemester wird der 15.11. als Anmeldefrist empfohlen.

(3) Zur Bachelorarbeit kann nur zugelassen werden, wer die Module der ersten zwei Studienjahre erfolgreich absolviert oder 120 ECTS-Credits erworben hat. Der Nachweis darüber ist mit der Anmeldung zu erbringen. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses sorgt nach Antragstellung durch die Studentin oder den Studenten dafür, dass sie oder er rechtzeitig ein Thema für die Bachelorarbeit erhält und eine Betreuerin oder ein Betreuer festgelegt wird. Die Studentin oder der Student schlägt die Betreuerin oder den Betreuer und das Thema der Bachelorarbeit vor. Es besteht jedoch kein Anspruch auf Zuteilung der gewünschten Betreuerin oder des gewünschten Betreuers bzw. des The-

mas. Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit erfolgt über die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses. Der Zeitpunkt der Ausgabe ist aktenkundig zu machen.

(5) Die Bearbeitungszeit für die schriftliche Bachelorarbeit beträgt 10 Wochen. Das Thema der Bachelorarbeit muss so gestellt sein, dass die zur Bearbeitung vorgegebene Frist eingehalten werden kann. Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag die Bearbeitungszeit ausnahmsweise bis zu 4 Wochen verlängern.

(6) Bei der Abgabe der Bachelorarbeit hat die Studentin oder der Student schriftlich zu versichern, dass sie oder er ihre oder seine Arbeit selbstständig erstellt und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

(7) Die schriftliche Bachelorarbeit ist in zweifacher Ausfertigung fristgemäß an den Prüfungsausschuss zu richten und im Prüfungsamt einzureichen; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(8) Wird die Bachelorarbeit nicht fristgemäß abgeliefert, so wird die Prüfung mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet. Die Bachelorarbeit ist in der Regel von zwei Prüferinnen oder Prüfern zu bewerten. Eine der Prüferinnen (Gutachterin) oder einer der Prüfer (Gutachter) soll die- oder derjenige sein, die oder der das Thema der Bachelorarbeit ausgegeben hat. Beide Prüferinnen oder Prüfer werden vom Prüfungsausschuss in Absprache mit dem Prüfungsamt bestimmt. Eine der Prüferinnen oder einer der Prüfer sollte Professorin oder Professor sein. Wenn die Benotung der beiden Gutachterinnen oder Gutachter um mehr als 2,0 abweicht, wird vom Prüfungsausschuss eine dritte Gutachterin oder ein dritter Gutachter bestimmt. Die Benotung ist gleich dem arithmetischen Mittel der Gutachternoten. Es wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

(9) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu vier Wochen vor der Prüfung möglich. Zur erneuten Anmeldung einer Abschlussmodulprüfung ist die Angabe eines neuen Themas erforderlich. Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauf folgenden Semester wiederholt werden. Die Wiederholung einer bestandenen Abschlussmodulprüfung ist ausgeschlossen.

## **§ 8**

### **Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

(1) Entscheidungen über die Anerkennung außerhalb der Hochschule erbrachter Leistungen obliegen dem Prüfungsausschuss des Fachbereichs 2.

**§ 9****Übergangsbestimmungen, Inkrafttreten und Veröffentlichung**

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht

(2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2016/ 2017 das Studium im Studiengang Musikpädagogik begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss und nach vorheriger Beratung mit der oder dem Studiengangbeauftragten möglich.

(3) Letztmalig werden Prüfungen für die Studierenden im Bachelorstudiengang Musikpädagogik nach der Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Music Musikpädagogik (B. Mus.) der Folkwang Universität der Künste vom 18. Juni 2014 (Nr. 203 Amtliche Mitteilungen) im Sommersemester 2021 angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfrist werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 2 der Folkwang Universität der Künste vom 18.07.2016.

Essen, den 27.07.2016  
Der Rektor  
Prof. Kurt Mehnert

1. + 2. Semester (1. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontraktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A1 Künstlerisches Hauptfach I</b>			30	450	480	16			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	450	480	16			
<b>B1 Künstlerische Praxis I</b>			202,5	217,5	420	14			
Klavier (BILL) / Gesang	P/E		22,5	157,5	180	6			
Ensemblearbeit / Ensembleleitung	P/GR		30	30	60	2			
Rhythmus, Bewegung, Lernen	P/GR		60	0	60	2	b	PP	nach ECTS
Sprechen	P/GR		30	30	60	2	u	PP	
Chor / Orchester	WP/PR		60	0	60	2			
<b>C1 Pädagogik / Didaktik I</b>			135	165	300	10			
Musikpädagogik	WP/S		60	60	120	4	u	LN	
Allgemeine Didaktik	P/S		60	90	150	5	b	K	nach ECTS
Hostpitationspraktikum			15	15	30	1			
<b>D1 Musiktheorie I</b>			90	90	180	6			
Gehörbildung	P/S/Ü		30	30	60	2	b	K	nach ECTS
Grundlagen der Musiktheorie	P/S/Ü		60	60	120	4	b	K, ggf. PP	nach ECTS
<b>E1 Musikwissenschaft I</b>			60	120	180	6			
Grundlagen der Musikgeschichte	P/V		60	120	180	6	b	K	nach ECTS
<b>F1 Erziehungswissenschaft I</b>			60	60	120	4			
Lernen und Entwicklung	P/S		60	60	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G1 Wahlbereich I (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					120	4			
<b>1. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht  
 Z = Zusatzmodul  
 B = Basismodul  
 A = Aufbaumodul

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 S = Seminar  
 V = Vorlesung  
 PR = Projekt  
 Ü = Übung  
 H = Hospitation

Prüfungsform:  
 K = Klausur  
 R = Referat  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 P = Probe  
 LN = Leistungsnachweis  
 HA = Hausarbeit  
 PR = Präsentation  
 MA = Mappe

3. + 4. Semester (2. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontraktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A2 Künstlerisches Hauptfach II</b>			30	510	540	18			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	510	540	18	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>B2 Künstlerische Praxis II</b>			172,5	247,5	420	14			
Klavier (BILL) / Gesang	P/E		22,5	157,5	180	6	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Improvisation	WP/GR		30	30	60	2			
EMP Basis	P/GR		60	60	120	4			
Chor / Orchester	WP/PR		60	0	60	2			
<b>C2 Pädagogik / Didaktik II</b>			90	150	240	8			
Musikpädagogik	WP/S		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
Fach(gruppen)didaktik	P/S		30	30	60	2			
Fach(gruppen)spezifische Unterrichtsdurchführung	P/S		30	30	60	2			
<b>D2 Musiktheorie II</b>			120	120	240	8			
Gehörbildung	P/S		30	30	60	2	b	K	nach ECTS
Tonsatz	P/S		60	60	120	4	b	MA	nach ECTS
Analyse	P/S		30	30	60	2			
<b>E2 Musikwissenschaft II</b>			30	90	120	4			
Musikwissenschaft Vertiefung	P/S		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G2 Wahlbereich (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					240	8			
<b>G2 EMP</b>					240	8			
Percussion	P/GR		30	30	60	2			
Gesang	P/E		15	45	60	2			
Musik und Bewegung	P/S/Ü		60	0	60	2			
Wahlbereich					60	2			
<b>2. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Schwerpunkt: Künstlerisch-stilistische Erweiterung - Künstlerisches Hauptfach intensiv

5. + 6. Semester (3. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>			45	555	600	20			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		45	555	600	20			
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>			45	195	240	8			
Ensemblespiel	WP/GR		30	150	180	6	b	PP	nach ECTS
BIL / Klavierimprovisation	WP/GR		15	45	60	2	b	PP	nach ECTS
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>			135	165	300	10			
Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S		15	45	60	2			
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S		30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung Künstlerisches Hauptfach 1	P/S		30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum	P		60	60	120	4	u	PRO	
<b>D3 Musiktheorie III</b>			90	210	300	10			
Musiktheorie Spezialisierung	WP/S		60	120	180	6	b	MA	nach ECTS
Analyse	WP/GR		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>E3 Musikwissenschaft III</b>			30	90	120	4			
Musikwissenschaft Vertiefung	WP/GR		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					240	8			
<b>3. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

7. + 8. Semester (4. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			45	615	660	22			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		45	615	660	22	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>B4 Künstlerische Praxis IV</b>			30	90	120	4			
Ensemblespiel	WP/GR		30	90	120	4	b	PP	nach ECTS
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			90	210	300	10			
Fachdidaktik Kammermusik/Ensemble	WP/GR		30	90	120	4	b	M	nach ECTS
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	WP/GR		60	120	180	6	b	PP	nach ECTS
<b>G4 Wahlbereich IV</b>					360	12			
Wahlbereich (LABs, Optionale Studien etc.)					180	6			
Wahlbereich künstlerisch-stilistische Erweiterung					180	6			
<b>H4 Bachelorarbeit</b>					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

**Modultyp:**

P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht  
Z = Zusatzmodul  
B = Basismodul  
A = Aufbaumodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
S = Seminar  
V = Vorlesung  
PR = Projekt  
Ü = Übung  
H = Hospitation

**Prüfungsform:**

K = Klausur  
R = Referat  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit  
    Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
P = Probe  
LN = Leistungsnachweis  
HA = Hausarbeit  
PR = Präsentation  
MA = Mappe

Künstlerisch-stilistische Erweiterung - mit zweitem künstlerischem Hauptfach

5. + 6. Semester (3. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>									
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E	30	390	420	14				
Künstlerisches Hauptfach 2	P/E	15	285	300	10				
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>									
Ensemblespiel	WP/GR	30	150	180	6	b	PP	nach ECTS	
BIL / Klavierimprovisation	WP/GR	15	45	60	2	b	PP	nach ECTS	
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>									
Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S	15	45	60	2				
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S	30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach	
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung Künstlerisches Hauptfach1	P/S	30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach	
Unterrichtspraktikum	P	60	60	120	4	u	PRO		
<b>D3 Musiktheorie III</b>									
Musiktheorie Spezialisierung	WP/S	60	120	180	6	b	MA	nach ECTS	
Analyse	WP/GR	30	90	120	4	b	HA	nach ECTS	
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>									
3. Studienjahr gesamt				1800	60				

Künstlerisch-stilistische Erweiterung - mit zweitem künstlerischem Hauptfach

7. + 8. Semester (4. Studienjahr)

		Mobultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			45	675	720	24			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	390	420	14	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Künstlerisches Hauptfach 2	P/E		15	285	300	10	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>B4 Künstlerische Praxis IV</b>			30	90	120	4			
Ensemblespiel	WP/GR		30	90	120	4	b	PP	nach ECTS
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			112,5	247,5	360	12			
Fachdidaktik Spezialisierung	WP/GR		30	90	120	4	b	M	nach ECTS
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	WP/S		60	120	180	6	b	PP	nach ECTS
Praktikum Künstlerisches Hauptfach 2	P		22,5	37,5	60	2	u	PRO	
<b>G4 Wahlbereich IV</b>					240	8			
Wahlbereich (LABs, Optionale Studien etc.)					120	4			
Wahlbereich künstlerisch-stilistische Erweiterung					120	4			
<b>H4 Bachelorarbeit</b>					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:

P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht  
 Z = Zusatzmodul  
 B = Basismodul  
 A = Aufbaumodul

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 S = Seminar  
 V = Vorlesung  
 PR = Projekt  
 Ü = Übung  
 H = Hospitation

Prüfungsform:  
 K = Klausur  
 R = Referat  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit  
 Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 P = Probe  
 LN = Leistungsnachweis  
 HA = Hausarbeit  
 PR = Präsentation  
 MA = Mappe

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>			120	540	660	22			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12			
Künstlerisches Hauptfach 2 EMP	P/GR		90	210	300	10			
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>			157,5	262,5	420	14			
Ensemblespiel	WP/GR		30	90	120	4	b	PP	nach ECTS
Klavierimprovisation	WP/E		22,5	67,5	90	3			
Gesang	P/E		15	45	60	2			
EMP Improvisation	WP/GR		30	30	60	2			
EMP Musik & Bewegung II	WP/GR		60	30	90	3			
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>			225	195	420	14			
Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S		15	45	60	2			
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S		30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	P/S		30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum	P		60	60	120	4	u	PRO	
EMP Fachdidaktik	P/GR		30	30	60	2			
EMP Unterrichtsdurchführung	P/GR		45	15	60	2			
<b>D3 Musiktheorie III</b>			60	120	180	6			
Musiktheorie Spezialisierung	WP/S		60	120	180	6	b	MA	
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					120	4			
<b>3. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			120	660	780	26			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Künstlerisches Hauptfach 2 EMP	P/GR/E		90	330	420	14	b	PP	nach ECTS, 3-fach
<b>B4 Künstlerische Praxis IV</b>			105	195	300	10			
EMP Performance	P/GR/E		60	120	180	6			
Gesang	P/E		15	45	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Ensemblearbeit / Ensembleleitung	WP/GR		30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			105	135	240	8			
Fachdidaktik EMP	P/GR		30	60	90	3	b	M	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtsdurchführung EMP	P/GR		45	45	90	3	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum EMP	P		30	30	60	2	u	PRO	
<b>G4 Wahlbereich IV (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					120	4			
H4 Bachelorarbeit					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:

P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht  
 Z = Zusatzmodul  
 B = Basismodul  
 A = Aufbaumodul

Prüfungsart:

b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 S = Seminar  
 V = Vorlesung  
 PR = Projekt  
 Ü = Übung  
 H = Hospitation

Prüfungsform:

K = Klausur  
 R = Referat  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit  
 Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 P = Probe  
 LN = Leistungsnachweis  
 HA = Hausarbeit  
 PR = Präsentation  
 MA = Mappe

5. + 6. Semester (3. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>									
			60	660	720	24			
	Künstlerisches Hauptfach 1	P/E	30	330	360	12			
	Künstlerisches Hauptfach 2 Musiktheorie	P/E	30	330	360	12			
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>									
			90	150	240	8			
	Ensemblespiel	WP/GR	30	90	120	4	b	PP	nach ECTS
	Dirigieren / Ensembleleitung	WP/GR	30	30	60	2	b	PP	nach ECTS
	Generalbass / Partiturspiel	WP/GR	30	30	60	2	b	PP	nach ECTS
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>									
			180	240	420	14			
	Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S	15	45	60	2			
	Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S	30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach
	Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	P/S	30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
	Unterrichtspraktikum	P	60	60	120	4	u	PRO	
	Fachdidaktik KHF 2 Musiktheorie	P/GR	30	30	60	2			
	Unterrichtsdurchführung KHF 2 Musiktheorie	P/GR	30	30	60	2			
<b>D3 Musiktheorie III</b>									
			90	210	300	10			
	Musiktheorie Spezialisierung	WP/S	30	90	120	4	b	MA	nach ECTS
	Gehörbildung	P/GR	30	30	60	2	b	K	nach ECTS
	Analyse	WP/GR	30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>									
					120	4			
<b>3. Studienjahr gesamt</b>									
					1800	60			

7. + 8. Semester (4. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			60	660	720	24			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Künstlerisches Hauptfach 2 Musiktheorie	P/E		30	330	360	12	b	M	nach ECTS, 2-fach
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			82,5	157,5	240	8			
Fachdidaktik KHF 2 Musiktheorie	P/GR		30	60	90	3	b	M	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtsdurchführung KHF 2 Musiktheorie	P/GR		30	60	90	3	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum KHF 2 Musiktheorie	P/GR		22,5	37,5	60	2	u	PRO	
<b>D4 Musiktheorie IV</b>			120	120	240	8			
Gehörbildung	WP/GR		30	30	60	2	b	M	nach ECTS
Komponieren, Arrangieren, Produzieren	WP/GR		60	60	120	4	b	PP/MA	nach ECTS
Instrumentation	WP/GR		30	30	60	2	b	MA	nach ECTS
<b>E4 Musikwissenschaft III</b>			30	90	120	4			
Musikwissenschaft Vertiefung	WP/S		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G4 Wahlbereich IV (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					120	4			
H4 Bachelorarbeit					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:

P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht  
 Z = Zusatzmodul  
 B = Basismodul  
 A = Aufbaumodul

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 S = Seminar  
 V = Vorlesung  
 PR = Projekt  
 Ü = Übung  
 H = Hospitation

Prüfungsform:  
 K = Klausur  
 R = Referat  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit  
 Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 P = Probe  
 LN = Leistungsnachweis  
 HA = Hausarbeit  
 PR = Präsentation  
 MA = Mappe

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>			60	540	600	20			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12			
Künstlerisches Hauptfach 2 Kinderchorleitung	P/GR		30	210	240	8			
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>			202,5	277,5	480	16			
Stimmphysiologie/ Stimmbildung für Kinder	P/GR		30	90	120	4			
Chorsingen	WP/GR		60	0	60	2			
Übungsemble	WP/GR		60	0	60	2			
BILL	WP/E		22,5	97,5	120	4			
Literaturkunde	P/GR		30	90	120	4			
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>			135	165	300	10			
Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S		15	45	60	2			
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S		30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	P/S		30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum			60	60	120	4	u	PRO	
<b>D3 Musiktheorie III</b>			90	150	240	8			
Musiktheorie Spezialisierung	WP/S		60	120	180	6	b	MA	nach ECTS
Gehörbildung	WP/GR		30	30	60	2	b	K	nach ECTS
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					180	6			
<b>3. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontraktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			60	540	600	20			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Künstlerisches Hauptfach 2 Kinderchorleitung	P/GR		30	210	240	8	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>B4 Künstlerische Praxis IV</b>			142,5	97,5	240	8			
Chorsingen	WP/GR		60	0	60	2			
Übungsensemble	WP/GR		60	0	60	2			
BILL	WP/E		22,5	97,5	120	4	b	PP	nach ECTS, 3-fach
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			60	120	180	6			
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	WP/S		30	90	120	4	b	PP	nach ECTS
Praktikum Kinderchorleitung	P/S		30	30	60	2	u	PRO	
<b>D4 Musiktheorie IV</b>			60	180	240	8			
Analyse	WP/GR		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
Instrumentieren / Arrangieren	WP/GR		30	90	120	4	b	MA	nach ECTS
<b>G4 Wahlbereich IV (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					180	6			
<b>H4 Bachelorarbeit</b>					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht  
 Z = Zusatzmodul  
 B = Basismodul  
 A = Aufbaumodul

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 S = Seminar  
 V = Vorlesung  
 PR = Projekt  
 Ü = Übung  
 H = Hospitation

Prüfungsform:  
 K = Klausur  
 R = Referat  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit  
 Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 P = Probe  
 LN = Leistungsnachweis  
 HA = Hausarbeit  
 PR = Präsentation  
 MA = Mappe

Schwerpunkt: Leitung großer Instrumentalensembles

5. + 6. Semester (3. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A3 Künstlerisches Hauptfach III</b>			60	480	540	18			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12			
Künstlerisches Hauptfach 2 Ensembleleitung	P/GR/E		30	150	180	6			
<b>B3 Künstlerische Praxis III</b>			97,5/ 67,5	142,5/ 172,5	360	12			
Orchester / Big Band / Ensemblespiel	WP/GR		60/30	120/150	180	6			
BILL	P/E		22,5	97,5	120	4			
Partiturspiel	P/E/GR		15	45	60	2			
<b>C3 Pädagogik / Didaktik III</b>			195	225	420	14			
Allgemeine Didaktik Vertiefung	P/S		15	45	60	2			
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	P/S		30	30	60	2	b	M	nach ECTS, 2-fach
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	P/S		30	30	60	2	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Unterrichtspraktikum	P		60	60	120	4	u	PRO	
Probenmethodik / Literaturkunde	P/GR		60	60	120	4			
<b>D3 Musiktheorie III</b>			90	210	300	10			
Musiktheorie Spezialisierung	WP/S		60	120	180	6	b	MA	nach ECTS
Analyse	P/GR		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G3 Wahlbereich III (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					180	6			
<b>3. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

7. + 8. Semester (4. Studienjahr)

		Modultyp / Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	Gewichtung für die Gesamtnote
<b>A4 Künstlerisches Hauptfach IV</b>			60	540	600	20			
Künstlerisches Hauptfach 1	P/E		30	330	360	12	b	PP	nach ECTS, 2-fach
Künstlerisches Hauptfach 2 Ensembleleitung	P/GR/E		30	210	240	8	b	PP	nach ECTS, 2-fach
<b>B4 Künstlerische Praxis IV</b>			79/ 49	221/ 251	300	10			
Orchester / Big Band / Ensemblespiel	WP/GR		60/30	120/150	180	6			
BILL	P/GR		11,5	48,5	60	2	b	PP	nach ECTS, 3-fach
Partiturspiel	P/E/GR		7,5	52,5	60	2	b	PP	nach ECTS, 3-fach
<b>C4 Pädagogik / Didaktik IV</b>			60	120	180	6			
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	WP/S		30	90	120	4	b	PP/M	nach ECTS, 2-fach
Praktikum Orchester- und Ensembleleitung	P/S		30	30	60	2	u	PRO	
<b>D4 Musiktheorie IV</b>			30	90	120	4			
Instrumentieren / Arrangieren	P/GR		30	90	120	4	b	MA	nach ECTS, 2-fach
<b>E4 Musikwissenschaft III</b>			30	90	120	4			
Musikwissenschaft Vertiefung	WP/GR		30	90	120	4	b	HA	nach ECTS
<b>G4 Wahlbereich IV (LABs, Optionale Studien etc.)</b>					120	4			
H4 Bachelorarbeit					360	12	b	HA	nach ECTS, 2-fach
<b>4. Studienjahr gesamt</b>					1800	60			

Modultyp:

P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht  
Z = Zusatzmodul  
B = Basismodul  
A = Aufbaumodul

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
S = Seminar  
V = Vorlesung  
PR = Projekt  
Ü = Übung  
H = Hospitation

Prüfungsform:  
K = Klausur  
R = Referat  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit  
Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
P = Probe  
LN = Leistungsnachweis  
HA = Hausarbeit  
PR = Präsentation  
MA = Mappe